

Lebensmittel im Wert von 1000 Euro

Rodgau Zeitung
✓ 17.2.2023

PWA Electronic spendet an Tante Emma Rodgau

Rodgau (RZ) Die in Seligenstadt ansässige Firma PWA Electronic Service- und Vertriebs GmbH zeigt ihr soziales Engagement und spendet Tante Emma dringend benötigte Lebensmittel im Wert von 1.000 Euro.

„Diese Spende trägt wesentlich dazu bei, den aktuellen Mangel an Lebensmitteln zu schließen“, meinte Christine Klotz, Helferin von Tante Emma e.V. Der gemeinnützige Verein unterstützt zur Zeit etwa 350-400 finanziell bedürftige Rodgauer Bürgerinnen und Bürger sowie ukrainische Flüchtlinge. Und über 100 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sorgen dafür, dass bei Tante Emma alles rund läuft. Die Lebensmittel bekommt Tante Emma überwiegend von lokalen Geschäften gespendet.

Das Unternehmen PWA Elec-



Auf dem Foto v.l.: Frank Paulenz (Vorstandsmitglied Tante Emma), Yvonne Freckmann (Mitarbeiterin Edeka Ermel), Jens Rhein (PWA), Christine Klotz (Helferin Tante Emma) und Michael Schübler (Vorstandsmitglied Tante Emma) (Foto: p)

tronic Service- und Vertriebs GmbH ist mittlerweile seit mehr als 30 Jahren am Markt aktiv und beschäftigt über 50 Mitarbeiter. Mit ihren Produkten und Dienstleistungen macht PWA mobile Arbeiter in einem anspruchsvollen Arbeitsumfeld mit robuster IT produktiver. Mit Qualitätsbewusstsein, individuellen Eigenentwicklungen und herausragendem Kundenservice gehören sie zu den marktführenden Lösungsanbietern im Bereich „Rugged Hardware“. Jens Rhein, Vertriebsleiter von PWA, konnte sich von dem großartigen Engagement des Vereins überzeugen. „Ich bin beeindruckt von der Organisation und der gut funktionierenden Zusammenarbeit der vielen Helferinnen und Helfer. Man merkt, dass jeder einzelne mit Freude dabei ist und voll hinter der Idee von Tante Emma

steht. Wir wollen mit der Spende die bedürftigen Menschen im Rodgau unterstützen sowie unsere große Wertschätzung für dieses Engagement würdigen. Und gemeinsam mit Edeka Ermel wurde eine pragmatische Lösung gefunden, wie die Lebensmittelspende einfach und schnell zu Tante Emma gelangen konnte“, sagte der in Rodgau lebende PWA-Mitarbeiter. „Wir sind froh, dass wir durch das Abflachen der Corona-Situation unsere Kunden wieder im Laden und nicht mehr vor der Tür bedienen können“, berichtete Michael Schübler. Zu dem Thema Betreuungsaktivitäten, welche seit Corona eingestellt worden sind, äußert sich Schübler wie folgt: „Hier wollen wir in den kommenden

Monaten prüfen, inwieweit sich wieder eine solche soziale Komponente etablieren lässt“. Tante Emma leidet seit Monaten, wie viele anderen Tafeln auch, unter Lebensmittelknappheit. „Wir merken, dass die Lebensmittelhändler immer präziser kalkulieren und somit weniger Überschuss vorhanden ist. Dies ist grundsätzlich positiv, hat aber natürlich negative Effekte auf die Lebensmittelsituation bei Organisationen wie uns“, sagte Frank Paulenz, Vorstandsmitglied von Tante Emma. Lebensmittelspenden sind aktuell bei Tante Emma also herzlich willkommen. Die Abgabe kann immer montags und donnerstags zwischen 9.30 Uhr und 11.30 Uhr erfolgen. www.tante-emma-rodgau.de.